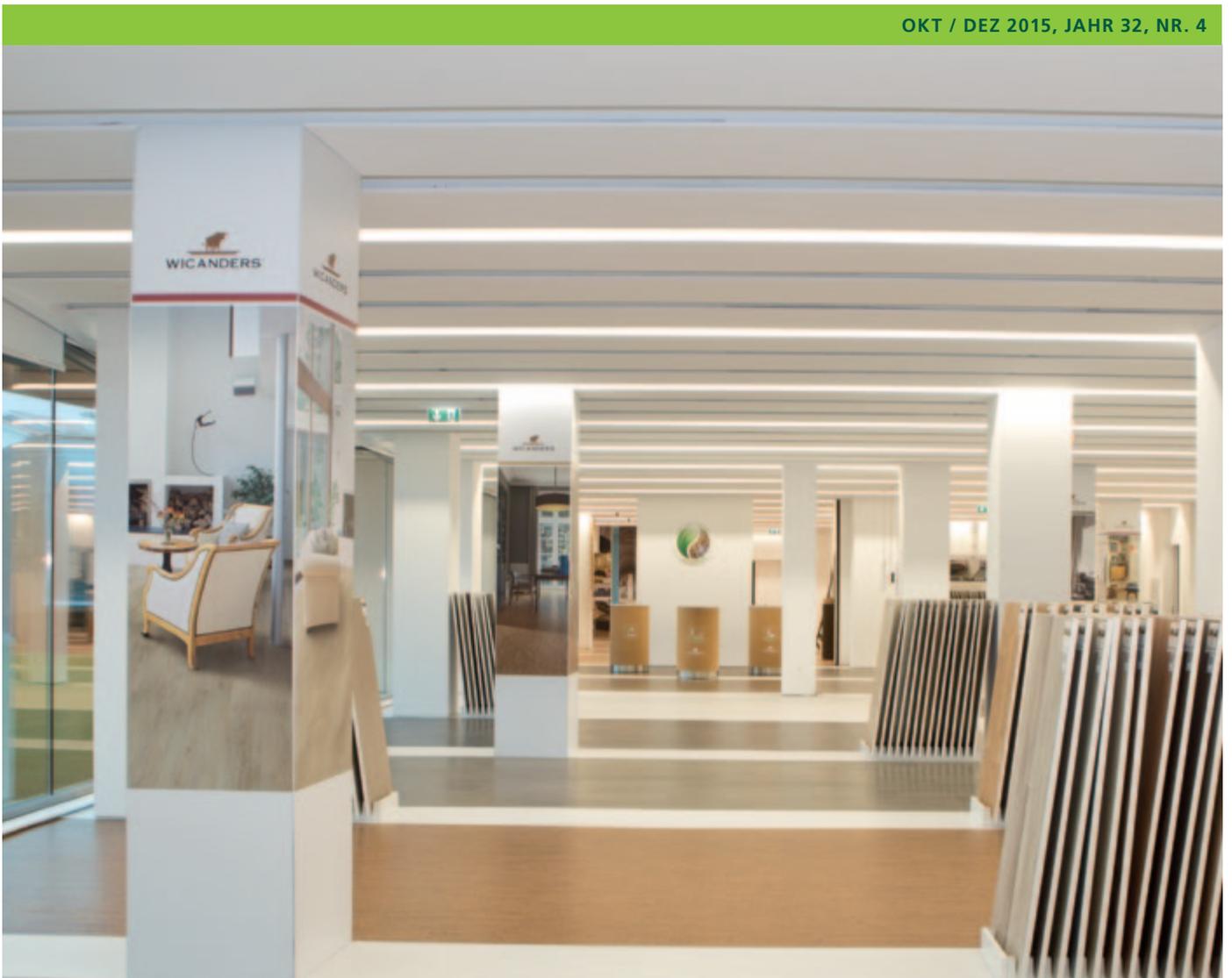




NEWS

OKT / DEZ 2015, JAHR 32, NR. 4



AMORIM FLOORING
PRÄSENTIERT ZENTRUM FÜR
KOLLABORATIVE INNOVATION
UND ANGEWANDTE FORSCHUNG



WICANDERS®



**AUTHENTIC
COMFORT**

*ABSOLUT
KOMFORTABEL*



**AUTHENTIC
SUSTAINABILITY**

*ABSOLUT
NACHHALTIG*



**AUTHENTIC
ENDURANCE**

*ABSOLUT
LANGLEBIG*



**AUTHENTIC
STYLE**

*ABSOLUT
SCHÖN*

WHY ONLY FIT IN WHEN IT WAS CREATED TO STAND OUT?

AUTHENTICA
BY WICANDERS®

www.wicanders.com

INHALT

4

Helix in Südafrika präsentiert

Amorim Cap Classique Awards

Corticeira Amorim sponsert Court of Master Sommeliers Europe...

5

...und die vergabe des preises Amorim Taster of the Year

Weinerzeuger der USA fördern naturkorken

6

Neue WAVE FACADE-Kollektion

Amorim Isolamentos unterstützt entwicklung der „Sala A+“ (Raum A+), die einen besuch auf dem turm „Torre dos Clérigos“ simuliert

7

Haus von Jasper Morrison für Muji mit kork verkleidet

8

Amorim Flooring präsentiert Zentrum für Kollaborative Innovation und Angewandte Forschung

10

Timberman wirbt für Artcomfort in Dänemark

Referenzbauwerke

Corklife bei Leroy-Merlin Massy Paris

Antonio Bullo entwirft Novel Symmetries

11

Korkboden als highlight im Museum für Zeitgenössische Kunst von Bordeaux (CAPC)



12

Gierlings Velpor stattet Hochgeschwindigkeitszüge in Südkorea aus

Converge/ Diverge-Raum präsentiert modulare installationen aus kork

Materia, Korko Selection und Soul Mate bei der Budapest Design Week

13

NASA-astronaut unterstreicht die bedeutung von kork bei Weltraumflügen



14

Quinta Nova wird Unique Luxury Hotel of the Year

Mirabilis Tinto 2013 unter den „Besten des Jahres“

15

Collection 2012 verstärkt sortiment von Quinta Nova

Quinta Nova startet erstmalig En Primeur-Verkauf von Douro-Reserva

EDITORIAL

Das Jahr 2015 reiht sich nun ein in die vergangenen Geschäftsjahre von Corticeira Amorim, wo es als eines der besten in der Geschichte des Unternehmens, das sich seit 146 Jahren der Verarbeitung und Aufwertung von Kork widmet, in Erinnerung bleiben wird.

Mit großer Zufriedenheit, aber auch mit einem Gefühl zusätzlicher Verantwortung widmen wir uns tagtäglich der Vertiefung der Kenntnisse über dieses natürliche Material – indem wir auf solide und konsistente Weise auf F&E und Innovation setzen – sowie der Bekanntmachung seiner Besonderheiten bei verschiedenen Stakeholdern, denen vermittelt wird, wie Kork diversen Tätigkeitsbereichen zusätzlichen Wert verleihen kann.

2015 wird auch als eines der Jahre in die Unternehmensgeschichte eingehen, in denen Corticeira Amorim in seinen Geschäftseinheiten in Portugal die meisten Besucher empfing. Über das Jahr hinweg durften wir 5000 Besucher begrüßen, die das Material, die Herstellungsverfahren und die Einzigartigkeit der Korkindustrie unbedingt näher kennenlernen wollten.

In diesem Sinne präsentieren wir in dieser Ausgabe unsere neuesten Räumlichkeiten, die im Rahmen der Geschäftseinheit Wandverkleidungen und Bodenbeläge entwickelt wurden, um das Besuchererlebnis weiter zu optimieren, und in denen das Potenzial von Kork als erstklassigem Material für Bodenbeläge und Wandverkleidungslösungen auf innovative Art und Weise präsentiert wird.

Mit dem neuen Zentrum für kollaborative Innovation und angewandte Forschung haben wir einen neuen Standard für die Annäherung an die verschiedenen Stakeholder geschaffen, der eine Verbindung zwischen den Besuchern und den präsentierten Lösungen fördert, um einen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen, über den das Portfolio von Amorim Flooring letztendlich an Wert gewinnt.

Eine der vielen Neuheiten dieses Zentrums ist ein immersiver Raum, der unter Einsatz von virtuellen Projektionstechnologien der neuesten Generation entwickelt wurde und den Besucher einlädt, verschiedene Umgebungen zu schaffen und das Ergebnis an Ort und Stelle zu visualisieren.

Wir glauben, dass dies im weltweiten Kontext der Bodenbeläge ein wirklich innovativer Raum ist und dass ihm eine entscheidende Rolle dabei zukommen wird, diesen Geschäftsbereich, der auf die Diversifizierung seines Portfolios an Korklösungen für Bodenbeläge und Wandverkleidungen gesetzt hat, weiter voranzubringen – mit Produkten, die wie keine anderen ästhetische Vielfalt, technische Performance und den Respekt gegenüber der Natur vereinen. Kurz gesagt, die Anforderungen schlechthin an ein erstklassiges Produkt des XXI. Jahrhunderts.

Im Namen des Vorstands danke ich allen Mitarbeitern für das Engagement, das sie diesem Unternehmen täglich widmen, sowie allen Partnern, die ihr Vertrauen in Corticeira Amorim Jahr für Jahr aufs Neue bekräftigen.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes neues Jahr!

Mit herzlichen Grüßen

Nuno Barroca
stellvertretender Vorsitzender von Corticeira Amorim



Impressum Sitz: Rua de Meladas n.º 380, 4536-902 Mozelos VFR; Eigentum: Grupo Amorim; Direktor: Eduardo Correia; Koordinierung: Joana Martins; Redaktion: ATREVIA; Herausgeber: Grupo Amorim; Design und elektronische Ausgabe: ATREVIA; Druck und Ausführung: Lidergraf – Artes Gráficas, S.A.; Übersetzung: Expressão, Lda. – <http://www.expressao.pt>; Vertrieb: Iberomail Correio Internacional, Lda.; Verpackung: Porenvel Distribuição, Comércio e Serviços, S.A. Erscheinungsweise: Vierteljährlich; Auflage: 22 000 Exemplare; Pflichtexemplar: 386413/15



HELIX IN SÜDAFRIKA PRÄSENTIERT

Das von Corticeira Amorim und Owens-Illinois entwickelte innovative Wein-Packaging Helix wurde nun auch in Südafrika offiziell auf den Markt gebracht. Die Präsentation erfolgte auf dem renommierten Symposium Cape Wine 2015, das Vertreter von namhaften Veröffentlichungen aus den Bereichen Wein, Business und Lifestyle sowie bekannte Persönlichkeiten aus diesen Bereichen versammelte, die es nicht erwarten konnten, dieses neue, leicht zu öffnende System kennenzulernen, mit dem das Binom Naturkorken/Glas beibehalten und Qualität, Nachhaltigkeit und Premium-Image miteinander kombiniert werden.

António Rios de Amorim, Vorsitzender und CEO von Corticeira Amorim, war der Hauptredner dieser Zeremonie, wo er betonte: „Die südafrikanische Weinindustrie ist weltweit für ihre Offenheit gegenüber neuen Ideen bekannt, ein Ansatz mit dem sich Corticeira Amorim stark identifiziert. Diese Einstellung wird mit der Einführung des innovativen Konzepts Helix gewiss bekräftigt“.

Nach seiner internationalen Markteinführung im Jahr 2013 gilt Helix bereits heute als größte Innovation des XXI. Jahrhunderts im Bereich Wein-Packaging. Unter den sieben bereits erhaltenen internationalen Auszeichnungen ist insbesondere der Titel *Best Green Launch* zu erwähnen, der im Rahmen der Green Awards 2015 der Londoner Zeitschrift *Drinks Business* verliehen wurde und an Helix ging, weil dieser die natürlichen Vorteile von Kork mit Design und Benutzerfreundlichkeit verbindet.

AMORIM CAP CLASSIQUE AWARDS

Am Rande des Symposiums Cape Wine 2015 fand zudem die 14. Ausgabe der Amorim Cap Classique Awards statt. Die ikonischen südafrikanischen Weine Altydgedach MCC 2013, Louisvale Chardonnay/ Pinot Noir n/v, KWV 2010 und Desiderius 2013 wurden jeweils in einer der folgenden vier Kategorien des Wettbewerbs ausgezeichnet: Blanc de Blancs, Rosé, Blended Brut und Museum Class.

António Rios de Amorim war erstmals bei dieser Veranstaltung präsent, wo er betonte: „Naturkork verleiht der Weinindustrie zusätzlichen Wert, wertet das Packaging auf und ist ein Zeichen für Premium-Positionierung und Qualität“. Bei der Übergabe der Trophäen an die Gewinner unterstrich er zudem die Exzellenz der präsentierten Weine „mit großem internationalen Expansionspotential, eine Zukunft, zu der Corticeira Amorim mit großem Stolz beigetragen hat“.



CORTICEIRA AMORIM SPONSERT COURT OF MASTER SOMMELIERS EUROPE ...

Corticeira Amorim und der Court of Master Sommeliers Europe haben ein exklusives Partnerschaftsabkommen unterzeichnet, um über den Zugang zu Fachschulungen im Bereich Önologie und mittels einer neuen Amorim-Trophäe für den Sommelier des Jahres – im Rahmen der vom Court of Master Sommeliers Europe in London jährlich vergebenen Preise – die Beziehung zwischen Kork und Wein zu stärken.

„Dies ist eine Partnerschaft, die absolut Sinn macht, weil diese Master

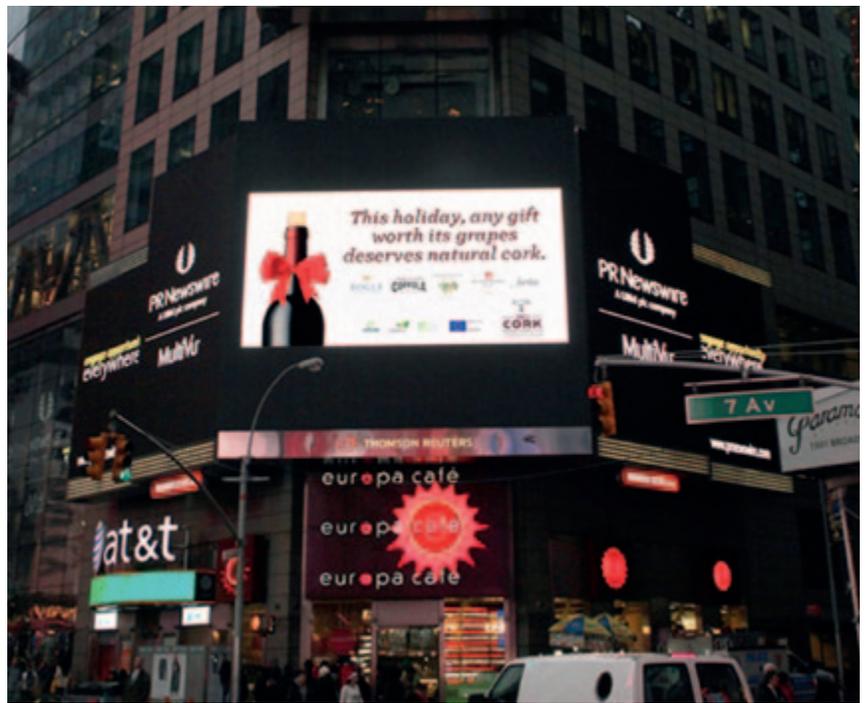
Sommeliers Botschafter der Exzellenz bei der Förderung von Qualitätswein sind. Bei den besten Weinen, wie zum Beispiel denen, die auf den Speisekarten der besten Restaurants stehen, werden in der überwiegenden Mehrheit der Flaschen eindeutig Naturkorken verwendet“, betont Carlos de Jesus, Marketing- und Kommunikationsleiter von Corticeira Amorim.

Der 1977 gegründete Court of Master Sommeliers Europe widmet sich der Überwachung der international anerkannten Normen und Verfahren beim Verkauf eines Weins in Hotels und Restaurants. Diese namhafte Institution zählt mit 220 weltweit anerkannten Sommeliers. Die Master Sommeliers spielen insofern eine Schlüsselrolle beim Kontakt zu den Kunden, als sie den Moment der Auswahl, die Öffnung der Flasche und die Art und Weise überwachen, wie der Wein serviert wird.

... UND DIE VERGABE DES PREISES AMORIM TASTER OF THE YEAR

Tobias Brauweiler MS, wichtigster Sommelier des renommierten Londoner Restaurants Hakkasan Hanway Place, hat sich bei der ersten Ausgabe dieser Initiative im Hotel The Dorchester als *Amorim Taster of the Year* einen Namen gemacht.

Brauweiler konnte die zahlreiche Konkurrenz dank seiner Kenntnisse und seines feinen Geschmackssinns bei der Weinprobe hinter sich lassen und gewann die Teilnahme an einem Kurs über Kork und Weine, zu dem auch ein Besuch in den Produktionsstätten von Corticeira Amorim und den portugiesischen Korkeichenwäldern gehört. „Es ist mir eine große Ehre, die Trophäe Amorim Taster of the Year als Erster entgegennehmen zu dürfen! Ich habe mich sehr bemüht, dieser Herausforderung gerecht zu werden. Nur ein sehr begrenzter Prozentsatz an Teilnehmern kann bei diesem Wettbewerb bestehen, was diese Anerkennung umso besonderer macht“, bekennt der Master Sommelier, der im August 2014 dem Team des Restaurants beitrug.



WEINERZEUGER DER USA FÖRDERN NATURKORKEN

Fünf der bedeutendsten nordamerikanischen Weinerzeuger – Bogle Vineyards, Francis Ford Coppola Winery, Grgich Hills Estate, Jordan Vineyard & Winery und Rutherford Ranch Winery – haben sich in Kalifornien zu einer Werbekampagne mit dem Namen „100% Cork Coalition“ zusammengetan. Das Motto „Any wine worth its grapes deserves natural cork“ verdeutlicht die im Kopf der Verbraucher sehr präsente Assoziation zwischen Naturkorken und einem Qualitätswein.

Im Fall der St. Francis Winery, einer Kellerei, die sich nach zwei Jahrzehnten mit Schraubverschlüssen wieder für Naturkorken in ihren Weinen entschied, ist Christopher Silva, Vorsitzender und CEO, überzeugt, dass „Naturkork der ideale Verschluss ist, da er effizienter und attraktiver ist. Die ständigen Entwicklungen rund um Qualität, Design und Benutzerfreundlichkeit zeigen immer deutlicher, dass der Naturkorken heute Teil der idealen Lösung und nicht Teil des Problems ist.“ Eine Meinung, die auch Corey Beck vertritt, Vorsitzender und Produktionsleiter von Copola Winery, für den „Naturkork besser für den Wein und besser für die Umwelt ist. Und das bedeutet, dass er auch besser für unsere Kunden ist.“

Maggie Cruze wiederum, eine der Verantwortlichen für die Produktion von Jordan Vineyard & Winery, betont: „Wir verwenden Naturkorken, seit wir 1976 unseren ersten Vintage-Wein hergestellt haben. Wir glauben, dass dieser Verschluss für unsere Produkte am besten geeignet ist, außerdem ist er von Natur aus 100 % nachhaltig, wovon ich mich in Portugal bereits selbst überzeugen durfte“. Das Ergebnis dieser äußerst erfolgreichen Kampagne weist darauf hin, dass die Kunden in hohem Maße mitziehen, denn Schätzungen dieser Weinerzeuger deuten auf eine Umsatzsteigerung um die 6 % hin.



NEUE WAVE FACADE-KOLLEKTION

Die neue Kollektion für Wandverkleidungen von Amorim Isolamentos, WAVE FACADE, wurde auf der Concreta präsentiert, einer Messe für Bau, Sanierung, Architektur und Design, die eine erstklassige Bühne für die Präsentation dieser nachhaltigsten Dämmlösung weltweit bot – dem expandierten Korkagglomerat.

Die Kollektion WAVE FACADE 2015/2016 mit ihren zahlreichen unterschiedlichen Optiken wurde von dem Architekten José Pedro Sousa (FAUP/DFL) entworfen, der auch am Konzept für den Stand beteiligt war, welcher mit der Unterstützung des weiterführenden Studiengangs in Architektur CEAAD möglich wurde.

WAVE FACADE macht sich die Eigenschaften von expandiertem Korkagglomerat – eine ausgezeichnete Wärme- und Schalldämmung, Langlebigkeit und extreme Vielseitigkeit – zunutze und bietet eine Wandverkleidungslösung, die Design mit technischer Leistungsfähigkeit verbindet und sowohl für Innen- als auch für Außenwände geeignet ist.

AMORIM ISOLAMENTOS UNTERSTÜTZT ENTWICKLUNG DER „SALA A+“ (RAUM A+), DIE EINEN BESUCH AUF DEM TURM „TORRE DOS CLÉRIGOS“ SIMULIERT

Amorim Isolamentos beteiligt sich an der Initiative ACESSO (Zugang) der Stadtverwaltung von Porto, mit der das Leben von Menschen mit Behinderungen in der Stadt Porto im städtebaulichen, sozialen, kulturellen und ökonomischen Kontext verbessert werden soll. Im Rahmen dieser Partnerschaft unterstützte das Unternehmen die Entwicklung einer halbrunden Korkkapsel, die im Museum des Turms „Torre dos Clérigos“ installiert wurde und Menschen mit eingeschränkter Mobilität einen Raum für multisensorielle Wahrnehmung bietet.

In diesem Bereich wird der Besuch des obersten Teils dieses historischen und emblematischen Gebäudes der Stadt Porto simuliert, das es auf diesem Wege ermöglicht, die Panoramaausblicke, die bisher nur mit einem Aufstieg auf den Turm möglich waren, in Echtzeit zu genießen. Auf diese Weise erhalten alle Besucher Zugang zu einer der meistbesuchten Sehenswürdigkeiten der Stadt.

João Pestana von der städtischen Abteilung für Raumplanung und Raumordnung hat sich für expandiertes Korkagglomerat entschieden, weil es sich um ein vielseitiges Material handelt, das sich bestens für das entworfene Konzept eignet und die Anforderungen in Bezug auf die Dämmung erfüllt, um den Besuchern ein richtig gutes Erlebnis zu bieten.





Dieses im Tokyo Midtown Garden präsentierte Modell ist als vielseitiger Raum gedacht, der in den Worten des Designers zum „Kochen, Essen, Waschen und Schlafen“ dient. Die Verkleidung aus expandiertem Korkagglomerat wurde im Hauptraum des Gebäudes angebracht, einem Wohnzimmer mit japanischem Einfluss.

Es sei erwähnt, dass Jasper Morrison bereits bei zahlreichen Projekten Kork als Hauptmaterial verwendet hat, so zum Beispiel bei den verschiedenen für Marken wie Mooi und Vitra kreierten Möbelstücken oder den für das Projekt Metamorphosis von Corticeira Amorim entworfenen Wandverkleidungslösungen. Nach Ansicht des Designers handelt es sich „um ein Material, das durch eine Kombination besticht, die an Tradition appelliert und gleichzeitig über die technischen Kapazitäten der modernen Welt verfügt“, und er betont, dass er diesen Werkstoff aufgrund seiner „Wärme, unglaublichen Natürlichkeit und Geschichte“ besonders schätzt.

Neben Jasper Morrison präsentierten auch die Designer Naoto Fukasawa (JP) und Konstantin Grcic (AL) unter dem Motto „A Rich Life through Minimalism“ Modelle für zeitgemäße Häuser, bei denen Mobilität und die Verbindung von Elementen der traditionellen japanischen Architektur mit einem eher zeitgemäßen Stil zu den Hauptanforderungen gehörten. Die verschiedenen Modelle stehen ab 2017 zu Preisen zwischen 25 000 und 40 000 Dollar zum Verkauf.

HAUS VON JASPER MORRISON FÜR MUJI MIT KORK VERKLEIDET

Der renommierte britische Designer Jasper Morrison hat Kork erneut für eines seiner Projekte gewählt. Diesmal führt uns die Neugier nach Tokio, wo Jasper Morrison die Herausforderung der ikonischen japanischen Marke Muji annahm und vor kurzem seinen Vorschlag für das ideale Wochenendhaus enthüllte. Als Material für die Gebäudefassade wurde das expandierte Korkagglomerat MD Fachada von Amorim Isolamentos gewählt, das abgesehen von seinen Eigenschaften der Nachhaltigkeit eine ausgezeichnete Wärme- und Schalldämmung bietet.

Jasper Morrison erklärt das Konzept des Hauses mit folgenden Worten: „Immer wenn ich am Wochenende einen Ausflug aufs Land plane, beginne ich, mir ein Häuschen vorzustellen, das nur über das Notwendige für einen kurzen Aufenthalt verfügt. Der Traum kollidiert meist mit der Komplexität des Baus eines neuen Hauses.“

MUJI
無印良品



Dieser neue Raum soll das Fachwissen rund um die Produkte von Amorim Flooring und die Corktech-Technologie bei allen weltweiten Playern im Bereich Bodenbeläge optimieren und vereinen

AMORIM FLOORING PRÄSENTIERT ZENTRUM FÜR KOLLABORATIVE INNOVATION UND ANGEWANDTE FORSCHUNG

Amorim Flooring hat soeben ein neues Zentrum für kollaborative Innovation und angewandte Forschung eröffnet, das vom Architekturbüro Barbosa & Guimarães ausgehend von einem früheren Industriebau auf dem Gelände des Unternehmens entworfen wurde. Es handelt sich um eine neue Plattform, die Folge des verstärkten Einsatzes des Unternehmens in seinem Core Business – dem Kork – ist und der Mission von Amorim Flooring entspricht, „ein globaler Player auf dem Markt für Bodenbeläge und Wandverkleidungen zu sein, unter Verwendung von Corktech als differenzierendem Element.“

Mit einer bebauten Fläche von 1000 m² und einer Gesamtfläche von 1200 m² wird der Raum als wichtiges Kommunikationsvehikel für die Corktech-Technologie dienen, welche die Eigenschaften von Kork unter Einsatz von Spitzentechnologie optimiert und ein differenzierendes Element darstellt, das die Bodenbeläge von Amorim Flooring von allen anderen auf dem Markt verfügbaren Lösungen unterscheidet – eine Differenzierung, die Ergebnis des Einsatzes von Kork ist.



KONZEPT DES PROJEKTS:

„Eine Lagerfläche in einem Industriebau hat einen neuen Raum aufgenommen. Die geometrische Strenge des bestehenden Gebäudes wurde von einer neuen Entität überlagert. Organisch, flexibel und wandelbar, definiert die neue Entität die Räumlichkeiten des Auditoriums, der Akademie und des restlichen Zentrums von Amorim Flooring. Die neuen, aus Kork modellierten Formen schaffen eine künstliche Realität, die die Haupteigenschaften des Materials nutzt und zugleich veranschaulicht. Auf eindringliche Weise durchbrechen die neuen Volumetrien die bestehenden Aufrisse und lassen Licht hereinfallen, das die Räumlichkeiten von Ausstellungsraum und Akademie durchflutet. Das Auditorium verstärkt den Monochord-Rhythmus der bestehenden Struktur und erzeugt ein orthogonales Geflecht, das die enorme Vielfalt ausgestellter Produkte systematisiert. Das Auditorium, ein eher intimistischer Raum, fügt sich ein in den Komfort von Holz und Kork.“ Pedro Guimarães, leitender Architekt des Projekts



„In einer Zeit, in der sich immer deutlicher die Notwendigkeit zeigt, dass wir nachhaltige und technisch effiziente Rohstoffe in unseren Alltag integrieren, muss die Wahl eines Bodenbelags mit Kork den Verbrauchern als allererstes in den Sinn kommen“, meint Nuno Barroca, stellvertretender Vorsitzender von Corticeira Amorim, und fügt hinzu: „Mit diesem neuen Zentrum zeigt Corticeira Amorim, dass Innovation ein fester Bestandteil unserer Unternehmenskultur ist, die Verfahren, Produkte und Dienstleistungen ebenso wie die Kommunikationsformate mit verschiedenen Stakeholdern täglich neu in Frage stellt.“

Das Zentrum für kollaborative Innovation und angewandte Forschung wird ein wichtiger Raum für den Kontakt mit Stakeholdern sein und eine direkte Interaktion mit den Produkten von Amorim Flooring ermöglichen, wobei erwartet wird, dass sich über einen Kollaborationsprozess neue Ideen für Optiken und Anwendungen ergeben, die die Aufwertung von Kork und den diversen Produkten ermöglichen.

Das Zentrum wurde entworfen, um die Vielfältigkeit und das Potenzial der Lösungen von Amorim Flooring hervorzuheben, wobei die Präsentation der Produkte sowohl physisch als auch virtuell erfolgen wird. Eine der Innovationen des Zentrums ist ein virtueller Projektionsraum, der den Besucher einlädt, ausgehend von einer Vorauswahl an Bodenbelägen und Wandverkleidungen verschiedene Umgebungen zu simulieren.

Das Zentrum wird außerdem eine wichtige Hilfe für die AR Academy sein, eine 2014 gegründete Abteilung, bei der es sich, wie der Name verrät, um eine Akademie handelt, in der das interne und externe Publikum (Kunden, Architekten, Medien) mehr über die Produkte des Unternehmens und ihre Besonderheiten sowie ihren Mehrwert erfahren kann und wo unter anderem Informationen über die Corktech-Technologie bereitgestellt werden.

Neben den präsentierten Wicanders-Produktlinien von Amorim Flooring wurden noch weitere Korklösungen für dieses Zentrum ausgewählt, so zum Beispiel zur Verkleidung der Außenfassade des Gebäudes, wo expandiertes Korkagglomerat zum Einsatz kam, oder für das Auditorium, wo die Wahl auf das Lambourdé-System fiel, bei dem dieses Agglomerat mit Holzleisten kombiniert wird.



TIMBERMAN WIRBT FÜR ARTCOMFORT IN DÄNEMARK

Wicanders hat in Dänemark zusammen mit Timberman, seinem lokalen Handelspartner, eine Werbekampagne für die Produktlinie Artcomfort gestartet.

Diese Aktion richtet sich insbesondere an die weibliche Zielgruppe und konzentriert sich auf die visuelle Verwendung vertrauter Elemente, im Rahmen einer Strategie zur Annäherung an die weibliche Kundschaft, der bei Entscheidungen im Bereich Innenausstattung eine aktive Rolle zukommt.

Rund um die Frage „Warum Holz wählen?“ wird die Bedeutung dieser Art von Bodenbelag für den Komfort des Familienalltags vermittelt.

Zur Kampagne gehören 88 Aussteller bei ausgewählten Einzelhändlern des Marktes und exklusiven Sonderaktionen, Werbeanzeigen in Presse und Online-Medien sowie Mailings und Werbenewsletter.

Darüber hinaus wurde eine Landingpage aktiviert, auf der die Nutzer direkt ein Produktmuster anfordern können, das mit einem neuen, noch ansprechenderen und innovativen Packaging geliefert wird.

REFERENZ- BAUWERKE

Charming Slovenia Herbal Glamping Resort (Alpod – Floor experts)

Ort: Ljubno ob Savinji, Slowenien
Produkt: Wicanders Hydrocork
B5P4001



ANTONIO BULLO ENTWIRFT NOVEL SYMMETRIES

Amorim Flooring hat vor kurzem die Kollektion Novel Symmetries von Wicanders präsentiert, die von dem angesehenen italienischen Designer Antonio Bullo entwickelt wurde, der auf diesem Wege die aktuellen Haupttrends des Innendesigns auf Bodenbeläge aus Kork überträgt.

Antonio Bullo nahm die Einladung zur Entwicklung dieser Kollektion – einer Produktlinie von Wicanders für das Corkcomfort-Sortiment, die sich durch ihre Korkoptik auszeichnet – sofort an und erklärt, dass das präsentierte Konzept auf das Zusammenspiel zwischen „Natur und Geometrie“ verweist und dass „Kork ein unverwechselbares Material mit eindeutig charakteristischen Merkmalen ist. Und dank eines innovativen Produktionsverfahrens war es möglich, die natürlichen Unregelmäßigkeiten des Materials mit der Geometrie der zeitgenössischen Architektur voll auszuschöpfen.“

Die Kollektion Novel Symmetries von Wicanders wurde für zeitgemäße Umgebungen entwickelt, denen sie – neben einem ästhetischen Rahmen entsprechend den neuesten Innendesigntrends – die Wärme und den Komfort eines natürlichen Materials wie dem Kork verleiht, was im Vergleich zu anderen „kalten“ Materialien wie unter anderem Beton, Keramik und Aluminium einen weiteren Mehrwert darstellt.

CORKLIFE BEI LEROY-MERLIN MASSY PARIS

Im Rahmen des Projekts zur Entwicklung des „Do It Yourself“-Vertriebskanals hat Amorim Flooring begonnen, seine Produkte im Leroy Merlin-Laden von Massy-Paris dem französischen Publikum zu präsentieren.

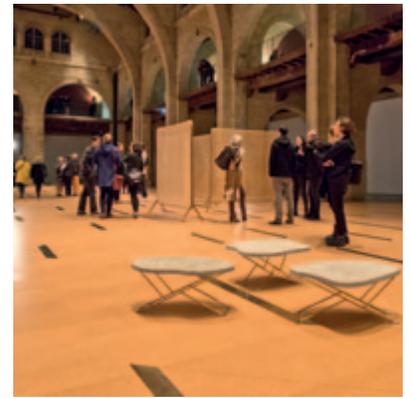
Über diese Partnerschaft werden die Kollektionen Studiostyle und Freestyle von Corklife präsentiert, die eigens für Läden dieser Art entwickelt wurden.

Eine besondere Erwähnung verdient der ökologische Aspekt dieser Bodenbelags-Produktlinie, die über alle Vorteile von Corktech verfügt und in verschiedenen ästhetischen Optionen erhältlich ist.





KORKBODEN ALS HIGHLIGHT IM MUSEUM FÜR ZEITGENÖSSISCHE KUNST VON BORDEAUX (CAPC)



Mit einer Fläche von 1500 m² erstreckt sich das Korkmosaik über den gesamten Boden im Hauptschiff des CAPC. Entwickelt wurde es ausgehend von der Wicanders-Produktlinie Corkcomfort von Amorim Flooring, bei der neben dem Komfort vor allem die typische Korkoptik im Vordergrund steht. Die Innovation, mit der Leonor Antunes diesen Raum erfüllt, beruht auf ihrem Zusammenspiel von Kork und Metallelementen, wodurch sie eine unmittelbare Verbindung mit den die Ausstellung bevölkernden hängenden Skulpturen schafft, die aus dem gleichen Material entwickelt wurden.

Carlos de Jesus, Marketing- und Kommunikationsleiter von Corticeira Amorim, kommentiert die Ausstellung mit folgenden Worten: „Nachdem wir einen Korkboden für eine der wichtigsten Galerien des namhaften Victoria and Albert Museum in London entworfen haben, freuen wir uns sehr, dass nun auch im Museum für zeitgenössische Kunst von Bordeaux ein solcher Boden zum Einsatz kommt, noch dazu in einer Arbeit, die von der portugiesischen Künstlerin Leonor Antunes geleitet wird, deren Arbeit im Ausland tonangebend ist.“

Bei dieser Arbeit stellt Leonor Antunes erneut die Eleganz des Kunsthandwerks unter Beweis und lenkt die Aufmerksamkeit auf die Traditionen von Portugal, ihrem Geburtsland, wobei sie bevorzugt Kork, Leder, Bronzedrähte und Nylon verwendet. Korkböden von Wicanders finden sich derzeit in verschiedensten Museumsräumen, so zum Beispiel im fernen Tokio, wo Kengo Kuma das Nezu Museum renovierte, oder im nahegelegenen Italien im Leonardo Da Vinci Museum.

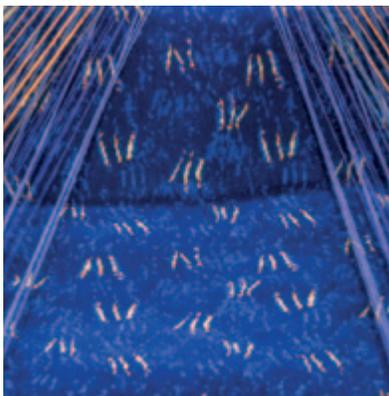
Der Wicanders-Korkboden von Corticeira Amorim spielt die Hauptrolle bei dem Mosaik aus Bronze-Einlegearbeiten der renommierten portugiesischen Künstlerin Leonor Antunes für die Einzelausstellung im Museum für zeitgenössische Kunst von Bordeaux (CAPC), die bis zum 17. April 2016 besucht werden kann. Eine Installation, die sich perfekt in den emblematischen Raum des Hauptschiffs des Museums einfügt, dessen Skulpturen von der Künstlerin eigens entworfen wurden, um diesen Raum in ein neues Licht zu tauchen.

GIERLINGS VELPOR STATTET HOCHGE- SCHWINDIG- KEITZÜGE IN SÜDKOREA AUS

Bekannt für seine Expertise im öffentlichen Verkehrssektor, wurde Gierlings Velpor erneut als Lieferant von Samtstoffen für Hochgeschwindigkeitszüge in Südkorea ausgewählt.

Abgesehen von den soliden Referenzen des Unternehmens in diesem Bereich, dank der Entwicklung von Samtstoffen für Hochgeschwindigkeitszüge der südkoreanischen Eisenbahngesellschaft Korail und der U-Bahn von Seoul, ist die Wahl durch die enge Beziehung des Unternehmens zu den lokalen Partnern und durch die Tatsache zu begründen, dass es Lösungen nach Maß entwickelt, die ganz den Anforderungen der Partner entsprechen.

Die in den Sitzen der Wägen zum Einsatz kommenden Jacquard-Samtstoffe verfügen über hochwertige Veredlungen, die die Stoffe unter anderem fleckenresistent und wasserabweisend machen.



CONVERGE/ DIVERGE-RAUM PRÄSENTIERT MODULARE INSTALLATIONEN AUS KORK

In Partnerschaft mit Ideia.M und der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der Universität Porto (FEUP) hat Amorim Isolamentos expandiertes Korkagglomerat für die Entwicklung von zwei modularen Strukturen für den jährlichen Business- und Innovationsevent BIN@PORTO bereitgestellt, der vom 2. bis 4. November in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der Universität Porto stattfand.

ARCHIPELAGO (Archipel) ist eine Installation, die, wie der Name vermuten lässt, an eine Insel mit Sitzplätzen erinnert, die vor allem zwei Arten von Funktionen hat: ein individueller Bereich dient der Erholung und Arbeit; alternativ dazu steht in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der Universität Porto (FEUP) ein komfortabler Platz für Gespräche und Begegnungen bereit.

Der Wissenschafts- und Technologiepark der Universität Porto wiederum beherbergt die Struktur THE RING, die kreisförmig angeordnet ist, um diverse Gruppendynamiken zu ermöglichen, wobei sie je nach den Anforderungen der Studenten und Besucher völlig neu konfiguriert werden kann.



MATERIA, KORKO SELECTION UND SOUL MATE BEI DER BUDAPEST DESIGN WEEK

Auf dem breit gefächerten und eklektischen Programm der Designwoche von Budapest stand unter anderem eine Ausstellung zeitgemäßen portugiesischen Korkdesigns mit Werken aus den Kollektionen Materia, Korko Selection und Soul Mate von Amorim Cork Composites.

Die von der portugiesischen Botschaft in Ungarn in Partnerschaft mit den lokalen Vertretungen der AICEP (Agentur für Investitionen und Außenhandel Portugals) und der Kulturinstitution „Instituto Camões“ organisierte Ausstellung war einen Monat lang im Designhotel Lánchíd 19 zu sehen und ermöglichte der ungarischen Bevölkerung nicht nur die Arbeit junger portugiesischer Designer kennenzulernen, sondern vor allem auch den Kork als ein Material mit großem und vielfältigem Potenzial.

Die Eröffnung der Ausstellung zählte mit der Anwesenheit der portugiesischen Botschafterin in Budapest Maria José Morais Pires.

NASA-ASTRONAUT UNTERSTREICHT DIE BEDEUTUNG VON KORK BEI WELTRAUMFLÜGEN

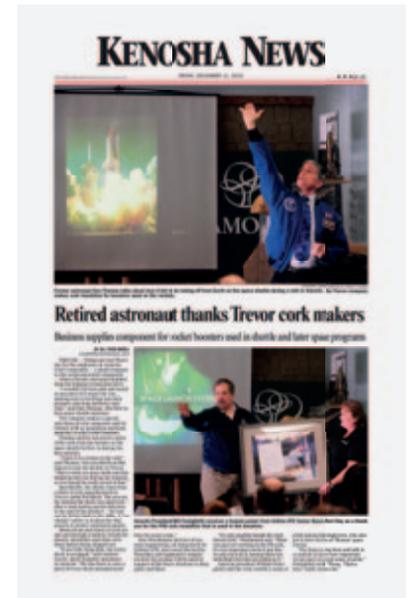
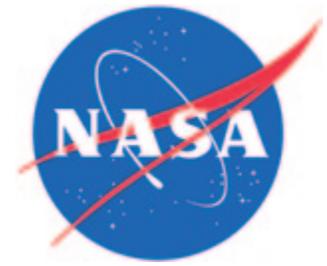


Während eines Besuchs bei Amorim Cork Composites in Trevor bedankte sich Dan Thomas für die Unterstützung des Unternehmens, das ein Material entwickelt, welches für den Erfolg von Weltraumflügen von herausragender Bedeutung ist.

Dan Thomas, ein pensionierter nordamerikanischer Astronaut, der im Dienste der NASA 43 Tage, 8 Stunden und 13 Minuten im Weltraum verbrachte, erwies Amorim Cork Composites in Trevor (USA) die Ehre, um sich bei den Mitarbeitern des Unternehmens für die Entwicklung eines Korkverbundwerkstoffs zur Isolierung der Raumfahrzeuge zu bedanken, der für die Sicherheit der vier Weltraumflüge, an denen er teilnahm, von entscheidender Bedeutung war.

„Ich würde heute nicht unversehrt hier vor Ihnen stehen, wenn Sie mit Ihrer Arbeit nicht sichergestellt hätten, dass alles richtig gemacht wird und nichts schiefgeht“, so Dan Thomas zu den Mitarbeitern von Amorim Cork Composites, dem Unternehmen, das für die Herstellung von P50 verantwortlich ist, einer Dämmlösung aus Kork für die Triebwerke von Raumfahrzeugen. In seinen Erklärungen gegenüber einem der wichtigsten lokalen Presseorgane erwähnte Dan Thomas, dass er bei seinem ersten Weltraumflug ein Muster der zur Dämmung der Raumfahrzeuge verwendeten Art von Kork erhalten habe, welches noch heute an einer Wand in seiner Wohnung hänge.

Bill Famiglietti, Direktor von Amorim Cork Composites in den USA, kommentierte den Besuch mit folgenden Worten: „Dieser Besuch hat uns mit großem Stolz erfüllt und gleichzeitig unsere Verpflichtung zur Qualität und Vortrefflichkeit der Materialien verstärkt, die wir tagtäglich entwickeln, um auf diesem Wege auch in Zukunft zum Fortschritt von Wissenschaft und Wissen beizutragen“. Die Entwicklung von Lösungen für die Luft- und Raumfahrtindustrie blickt bei Corticeira Amorim auf mehrere Jahrzehnte zurück und ist das Ergebnis vieler Jahre kontinuierlicher Prüfungen der Dichte, Flexibilität, Festigkeit und anderen Eigenschaften von Kork, wobei bei allen gelieferten Materialien unbedingt Konsistenz sicherzustellen ist.



Im Augenblick laufen bei Amorim Cork Composites im Bereich Luft- und Raumfahrtindustrie die Projekte ABLAMOD (zur Verbesserung der Charakterisierung und mathematischen Modellierung der wärmeableitenden Materialien aus Korkverbundwerkstoffen für Umgebungen mit hohen Temperaturen – Hitzeschilder) und *Cork Characterization for Space Applications* mit der ESA (Europe Space Agency), im Rahmen dessen die Eigenschaften verschiedener Arten von Korkverbundwerkstoffen unter den extremen Bedingungen im Weltraum analysiert werden, um weitere Anwendungen von Kork für Raumfahrzeuge zu finden.





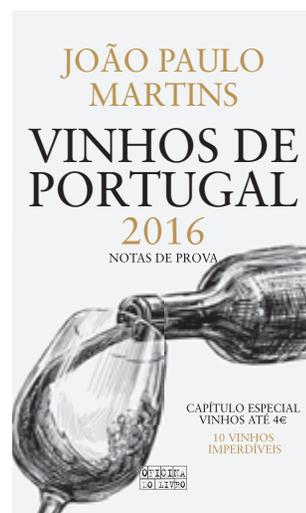
QUINTA NOVA WIRD UNIQUE LUXURY HOTEL OF THE YEAR

Der englische Luxusreiseführer „Luxury Travel Guide“ hat das Quinta Nova „Luxury Winery House“ zum „Unique Luxury Hotel of The Year“ ernannt, eine edle Auszeichnung, mit der die Bekanntheit des Weintourismus und des Douro gesteigert wird. Die Ausgabe von 2016 wird an mehr als eine halbe Million Leser weltweit verteilt.

Dies ist insofern eine sehr wichtige Auszeichnung, als sie auf den gewichteten Bewertungen aus Abstimmungen von internen Spezialisten, Abonnenten, Partnern und Lesern beruht. Zwar vergibt der Luxury Travel Guide jedes Jahr Preise an das weltweite Hotelgewerbe, um die herausragendsten Betriebe auszuzeichnen, die Ausgabe von 2016 zählte jedoch mit einer bislang unerreichten Zahl ausgewählter Betriebe, wobei in jeder Kategorie starke Konkurrenz herrschte.

„Wir sind sehr erfreut, diese außergewöhnliche Auszeichnung entgegennehmen zu dürfen, die uns international auf eine herausragende Stufe befördert,“ so Luísa Amorim, Geschäftsführerin von Quinta Nova. „Damit werden unsere täglichen Bemühungen über uns hinauszuwachsen und unsere Gäste immer wieder zu überraschen wertgeschätzt, belohnt und von neuem motiviert.“

Dem Weintourismus-Projekt von Quinta Nova wird somit eine weitere wichtige Anerkennung im Luxussegment zuteil, die es zusammen mit den übrigen bereits erhaltenen Preisen und Auszeichnungen zu einem der meistprämierten portugiesischen Projekte macht.



MIRABILIS TINTO 2013 UNTER DEN „BESTEN DES JAHRES“

Noch bevor er überhaupt auf den Markt kam, wurde der Mirabilis Grande Reserva Tinto 2013 von dem angesehenen Weinkritiker und Journalisten João Paulo Martins für den Weinführer „Vinhos de Portugal“ zu einem der besten Weine des Jahres gekürt.

Eine besondere Erwähnung in dieser Ausgabe verdienten außerdem der Quinta Nova Reserva 2013, der Grainha Reserva Tinto 2011, der Pomares Branco 2014 sowie der Mirabilis Grande Reserva Branco 2014.

„Vinhos de Portugal“, ein Weinführer mit mehr als 4000 Geschmacksnotizen, hat in diesem Jahr in der Kategorie Rotweine insgesamt 7 Douro-Weine zu den „Besten des Jahres“ ernannt, darunter dieser großartige Rotwein von Quinta Nova. Ein in den Worten des Önologen Jorge Alves „opulenter und raffinierter“ Wein.

COLLECTION 2012 VERSTÄRKT SORTIMENT VON QUINTA NOVA

Die im November auf den Markt gebrachte zweite Ausgabe des Rotweins Collection 2012 präsentiert sich dem Verbraucher mit einem neuen Etikett, das die sorgfältige Traubenauswahl für diesen wohlstrukturierten Wein mit seidiger und beständiger Textur widerspiegelt.

Der neue Quinta Nova Collection 2012 vereint die Rebsorten Touriga Franca, Tinta Roriz, Tinto Cão, Tinta Amarela und Tinta Nacional. Im Holzfass ausgebaut, ist dieser körperreiche Wein ideal als Begleitung zu feinen Geschmacksrichtungen und reichlich gewürzten Gerichten, wobei erwartet wird, dass er vom Markt gut aufgenommen wird, insbesondere für den privaten Verbrauch.

Dieser Wein des mittleren Segments ist in den wichtigsten portugiesischen Handelsketten sowie auf dem internationalen Markt erhältlich, wo mit einer Ausweitung der Präsenz von Quinta Nova in den traditionellen Vertriebskanälen zu rechnen ist, um die Sichtbarkeit der Marke zu erhöhen und ihre Positionierung zwischen den Sortimenten Quinta Nova Unoaked und Reserva zu stärken.



QUINTA NOVA STARTET ERSTMALIG EN PRIMEUR- VERKAUF VON DOURO-RESERVA

Quinta Nova de Nossa Senhora do Carmo kündigt erstmalig in Portugal und in Partnerschaft mit dem Weinclub Clube de Vinhos Enoteca einen En Primeur-Verkauf eines seiner Weine an. Etwa zwei Jahre vor dem vorgesehenen Vertriebsdatum im Juli 2017 wird nun der Start des Projekts Barrica (Fass) bekannt gegeben.

Die Herausforderung besteht darin, den als Reserva klassifizierten Wein des Jahrgangs 2015 „En Primeur“ zu erwerben, wobei jeder Teilnehmer und jedes Mitglied der Enoteca einen Teil eines von maximal 16 Fässern erwerben kann. Der En Primeur-Verkauf von Weinen ist gängige Praxis einiger weniger Weinerzeuger aus Bordeaux – mit Weinen begrenzter Auflage, den „Grands crus“ –, die den Verkauf von Weinen ermöglichen, nachdem sie ins Fass kommen, wo sie vor der Abfüllung zwischen 12 und 24 Monate ausgebaut werden.

Beim Ausgangspreis werden der Hintergrund des Erzeugers, die Verhältnisse bei der Weinlese und die Meinungen der Marktspezialisten, etwa 300 „Negociants“, berücksichtigt. In einem guten Jahr können diese Verkaufswerte für den Käufer einen erheblichen Vorteil im Vergleich zu den Marktpreisen bedeuten. Bei diesem Angebot handelt es sich um den Jahrgang 2015 des Quinta Nova Reserva Tinto, ein Wein, der – nach den erhaltenen Auszeichnungen der vorherigen Jahrgänge (90 Punkte von Robert Parker und 91 Punkte von Wine Enthusiast) – mit höchsten Erwartungen verbunden ist.

Der Verkauf dieses Reserva-Weins verläuft in 3 Phasen: von Oktober 2015 bis 31. Januar 2016 wird 50 % unter dem Marktpreis verkauft, vom 1. Februar 2016 bis Dezember 2016 wird 25 % unter dem Marktpreis verkauft und vom 1. Januar 2017 bis zur Markteinführung des Weins erfolgt der Verkauf zum Marktpreis.

EN PRIMEUR-VERKAUF VON QUINTA NOVA RESERVA TINTO

www.quintanova.com



Quinta Nova de Nossa Senhora do Carmo bringt in Partnerschaft mit dem Weinclub Clube de Vinhos Enoteca erstmals den En Primeur-Verkauf nach Portugal - mit dem Jahrgang 2015 des Quinta Nova Reserva Tinto. Bis zum 31. Januar 2016 können Mitglieder der Enoteca diesen Wein zum Preis von 12,00 € pro Flasche erwerben, von Februar bis Dezember 2016 ist der Erwerb einer Flasche für 18,00 € möglich und ab dem 1. Januar 2017 gilt der Marktpreis von 24,00 € pro Flasche. Ein stimulierendes und sehr transparentes Projekt für echte Weinliebhaber!